

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 36/0333/WP18
Federführende Dienststelle: FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 11.10.2023
		Verfasser/in: FB 36/200
Einrichtung einer Freilauffläche für Hunde in Richterich		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
25.10.2023	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung im nordwestlichen Bereich des Schloss-Schönau-Parks eine Freilauffläche für Hunde auszuweisen.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Die Kosten für die notwendige Beschilderung plus Einbau betragen rd. 400,00 €.

Bei der Haushaltsposition PSP 5-130101-900-02700-900-, 78320000 stehen die entsprechenden Haushaltsmittel ausreichend zur Verfügung.

Hinsichtlich der Pflege der Fläche durch den Aachener Stadtbetrieb wird kein zusätzlicher Aufwand im Vergleich zur aktuellen Pflege erwartet.

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

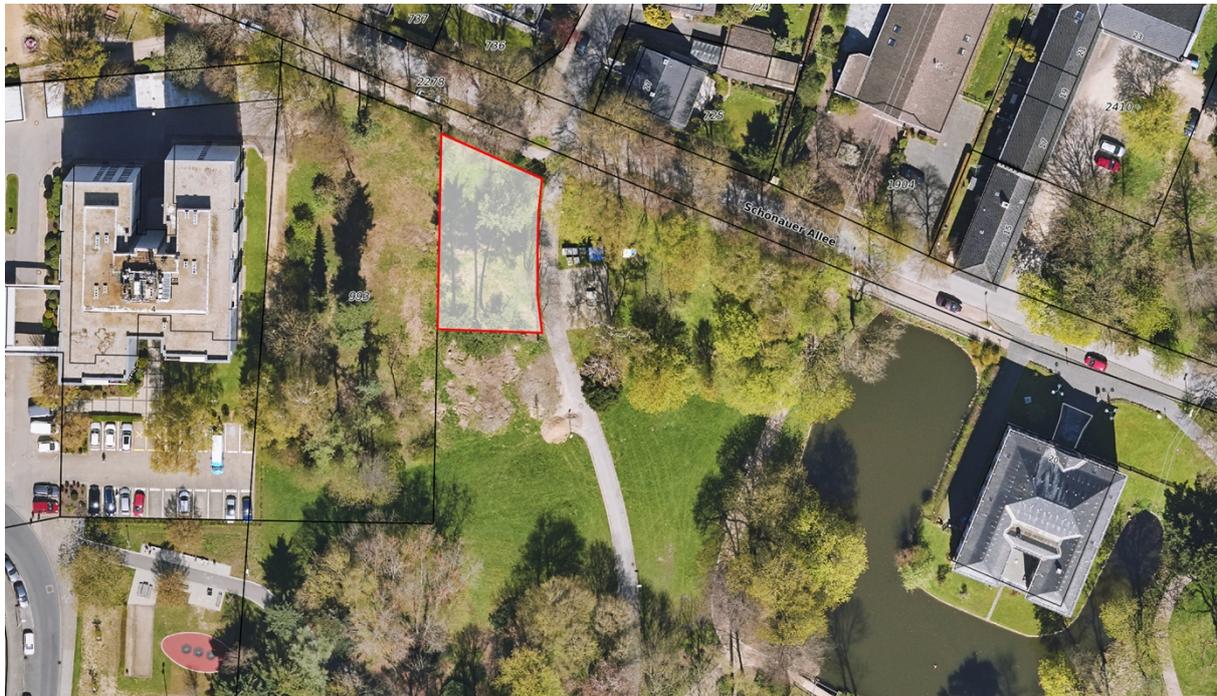
<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterungen:

Auf Antrag der SPD-Fraktion vom 20.08.2021 hat die Bezirksvertretung Aachen-Richterich die Verwaltung mit der Anlage einer Freilauffläche für Hunde im Stadtbezirk Richterich beauftragt. Als möglicher Standort wurde eine Wiesenfläche im weiteren Verlauf des Schönauer Pfads, die unmittelbar an der Ecke zur Schloss-Schönau-Straße liegt, geprüft. Dieser Standort wurde in der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich am 07.12.2022 jedoch als ungeeignet befunden und die Verwaltung daraufhin beauftragt, eine Alternativfläche vorzuschlagen.

Die Ausweisung einer Freilauffläche wird innerorts angestrebt, wo die Möglichkeit einen Hund freilaufen zu lassen nicht besteht und die Wohnbebauung dichter ist. Die Bedeutung von innerstädtischen Hundefreilaufflächen ist gerade für Menschen besonders hoch, die aufgrund einer geringeren Mobilität und dem damit verbundenen geringeren Aktionsradius auf die Möglichkeiten im nahen Umfeld angewiesen sind.





Geprüft wurde als adäquate Ersatzfläche die Rund 450 Quadratmeter große Freifläche im nordwestlichen Bereich des Schloss-Schönauparks. Die zum derzeitigen Zeitpunkt noch stark verkrautete Wiese hat eine ausreichende Größe und ist zur Schönauer Allee durch eine Hecke abgetrennt, so dass keine Zaunanlage in diesem Bereich erforderlich wird.

Am Rande der Wiese befinden sich Sitzgelegenheiten, Abfallbehälter sowie ein Hundekottütenspender. Zu prüfen bleibt, ob eine zusätzliche Strauchpflanzung oder gegebenenfalls eine Einzäunung zur klaren räumlichen Definition und gestalterischen Einbettung der Fläche in Teilbereichen notwendig sein wird.

Eine Intensivierung der Grünpflege wird in dem Bereich der Freilauffläche als notwendig gesehen. Die Hundefreilauffläche wird durch eine Beschilderung mit entsprechenden Hinweisen gekennzeichnet.